Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Serno

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.03.2006
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort, Raum:	im Sportlerheim, Am Sportplatz,

Anwesend waren:

Bürgermeister Peter Nössler

Gemeinderat

Herr Frank Bäcker
Herr Sven Gillert
Herr Frank Hennig
Herr Detlev Kerkow
Herr Dieter Köthe
Herr Andreas Linz
Herr Klaus Schneider
Herr Dr. Hjalmar Skoyan

Verwaltung

Frau Rathmann
Frau J. Engel

Mitarbeiterin Bauamt
Büroleiterin

Es fehlte: keiner

Gäste: 2

Beschlussfähigkeit war gegeben: war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Bürgermeister begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	9	0	9	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Bürgermeister wies darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben und die betreffende Person im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nichtöffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen hat.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 28.02.2006**
 Ohne Änderungen und Wortmeldungen wurde die Niederschrift vom Gemeinderat bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	9	0	8	0	1

4. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**
 Der Bürgermeister gab die Abstimmungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt.

5. **Einwohnerfragestunde**
 Von den anwesenden Einwohnern wurden keine Anfragen gestellt.

6. **1. Änderung der Entgeltordnung für die Nutzung des Gemeindezentrums und des Sportlerheims in der Gemeinde Serno**
Vorlage: SER-BV-036/2006
 Der Bürgermeister verwies auf die Festlegungen des Gemeinderates in der letzten Sitzung. Ohne Diskussion wurde die Änderung beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	9	0	9	0	0

7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2006

Vorlage: SER-BV-037/2006

Frau Engel übergab den Gemeinderäten einen neuen Finanzplan. In ihm soll der Ausgleich des Soll-Fehlbetrages dargestellt werden, damit die Gemeinde kein Haushaltskonsolidierungskonzept aufstellen muss.

Der Bürgermeister verwies auf das Defizit im VwH in Höhe von ca. 33. T€ Er sprach die einzelnen Paragraphen der Haushaltssatzung durch.

GR Kerkow fragte nach, ob ein unausgeglichener Haushalt gesetzeskonform sei. Der Bürgermeister antwortete, dass früher 4 Jahre für den Ausgleich des Defizits zur Verfügung standen und jetzt diese Zeit sogar auf 8 – 9 Jahre erhöht wurde. Er sieht das Defizit als bedenklich an, aber der Ausgleich ist machbar. Der Bürgermeister wertete den Vorbericht des Haushaltsplanes aus und stellte in Frage, ob die Baumaßnahme „Gehweg nach Weiden“ 2006 leistbar ist. Anschließend las er mit dem Gemeinderat die einzelnen Haushaltsstellen des VwH.

GR Hennig machte darauf aufmerksam, dass ihm die Fahrzeug- und Ausbildungskosten für die Feuerwehr zu gering erscheinen.

Zu den Elektrokosten auf dem Sportplatz regte GR Bäcker an, die Gemeinde Stackelitz zu beteiligen, da die erhöhten Kosten zum Teil aus der gemeinsamen AB-Maßnahme „Ortschronisten“ herrühren.

Der Bürgermeister stellte den Antrag, die Sachverständigen- und Gerichtskosten unter der HH-Stelle 63000.655000 zu streichen. Dem stimmte der Gemeinderat nicht zu.

Der Gemeinderat legte fest, dass die 5 T€ unter der HH-Stelle 63000.655100 gestrichen werden, da unklar ist, wann die Bescheide versendet werden und man davon ausgeht, dass die Bescheide ordnungsgemäß sind, so dass nicht mit Widersprüchen zu rechnen ist.

Nachgefragt wurde zur HH-Stelle 88300.540500, warum hier 400 € eingestellt wurden, wo doch das Objekt verkauft wurde.

Zum VmH legte der Gemeinderat fest, dass die Baumaßnahme „Notwasserversorgung“ gestrichen wird, da die Notwendigkeit nicht eingesehen wird.

Des weiteren wird die Baumaßnahme „Gehweg Richtung Weiden“ mit 22,5 T€ aus dem Haushalt 2006 genommen. Zu prüfen sei nun aber, wie sich damit die Einnahmeseite bei den Beiträgen verhält, da weniger Bescheide ergehen.

Nachgefragt wurde weiter, unter welcher HH-Stelle die Beiträge für die anderen Straßenausbaubeiträge zu finden sind.

Zum langfristigen Finanzplan, der zur Sitzung ausgeteilt wurde, gab es folgende Nachfragen:

Warum wurden bei den Beiträgen keine Einnahmen im Jahr 2007 berücksichtigt?

Warum sinken die Personalausgaben in den Folgejahren?

Der Gemeinderat ist der Hoffnung, dass mit den getätigten Streichungen und der Überarbeitung des Finanzplanes keine Steuererhöhungen notwendig sind. Er erteilt der Verwaltung den Auftrag, den Haushalt entsprechend zu überarbeiten und zur nächsten Sitzung als Vorlage erneut auf die Tagesordnung zu bringen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	9	0	0	0	0
		zurückgestellt			

8. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister informierte über folgendes:

- Sitzung des Naturparks e.V. am 9.3.2006 in Klieken; dabei lobte er die Arbeit von Frau Ceciewski
- Abrechnung Winterdienst
- Es kommt zurzeit zu keine Neubewilligungen für 1-Euro-Kräfte, da die ARGE keine Mittel mehr hat.
- Am 29.3.2006 wird der Mast in Grochewitz umgesetzt. Es kommt zur kurzfristigen Stromabschaltung.
- Am 22.4.2006 Arbeitseinsatz im Schwimmbad.
- Ostereiersuchen für Kinder am 16.4.2006
- Maibaumrichten wie immer, am 30.4.2006
- 6.5. Dorffest in Grochewitz
- Für das Pfingstfest ist noch unklar, wer die Bewirtung übernimmt und wer Musik macht.
- Auswertung der Landtagswahl

GR Skoyan fragte zum Stand der Bescheide nach Straßenausbaubeitragssatzung nach. Der Bürgermeister konnte dazu noch keine Aussage treffen.

GR Kerkow sprach wiederholt an, dass für die Gemeinde ein Veranstaltungskalender erstellt werden sollte. Mit der Übersicht der Veranstaltungen wäre es dann möglich, die Bewirtung für alle Termine auszuschreiben und einen entsprechenden Vertrag auszuhandeln. Es kann nicht Aufgabe des Gemeinderates sein, diese Feste bis ins Detail zu organisieren. Deshalb schlug er vor, diesen Veranstaltungskalender zeitnah für das Jahr 2007 aufzustellen. Sicher müsste dabei geprüft werden, welche Veranstaltungen für eine Vergabe geeignet sind. Der Bürgermeister entgegnete dem, dass er bezweifelt dass eine Ausschreibung für den Ausrichter lukrativ sei, da die Teilnahme oft sehr gering ist.

Der GR Hennig informierte über die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr.

- die neue TS 8 ist wieder einsatzbereit
- die Ladestation wurde repariert
- von den Kameraden wurden diverse Lehrgänge abgeschlossen
- die Absicherung der Osterfeuer ist gewährleistet.

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Bürgermeister den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 29.03.2006

Nössler
Bürgermeister

Engel
Protokollantin